

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Nord (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-0885/2019 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	8.3.2.

---

**Antwort der Verwaltung auf die  
Anfrage Freie Gewerbeflächen im Stadtbezirk Hannover-Nord  
Sitzung des Stadtbezirksrates Nord am 01.04.2019  
TOP 8.3.2.**

---

Die seitens der Verwaltung der LHH gewünschte Kündigung von Kleingartenflächen im KGV Friedenau e.V., Bereich Schulenburger Landstraße, zur Umsetzung bauplanungsrechtlicher Festsetzungen (Drs. 2431/2018 N1) wird unter (indirektem) Hinweis auf Drs. 1445/2012 (Leitlinien für die Gewerbeflächenentwicklung 2012 bis 2020) hauptsächlich mit einer Notwendigkeit der Bereithaltung vermarktbarer Gewerbeflächen begründet.

In diesem Zusammenhang fragen wir die Verwaltung:

1. Abzüglich der Fläche für die laut Drs. 2431/2018 N1 vorgesehene Grünverbindung gemäß B-Plan Nr. 681 - wie groß wird bei einer Umsetzung der Ziele der Drucksache die effektiv zur Vermarktung zur Verfügung stehende Gewerbefläche sein?
2. Welche Flächen im Stadtbezirk Hannover-Nord stehen derzeit als freie Gewerbefläche einer Vermarktung zur Verfügung?  
Bitte in der Antwort aufschlüsseln nach „in Privatbesitz“ / „in öffentlichem Besitz“ und unter Angabe der effektiven Flächengröße(n).
3. Welche Einnahmen erwartet die Verwaltung bei einem Verkauf (oder einer Verpachtung) der bei Umsetzung der Drucksache entstehenden, dann freien Gewerbefläche an der Schulenburger Landstraße?

**Antwort zu Frage 1:**

Die Fläche beträgt rd. 7.500m<sup>2</sup>

**Antwort zu Frage 2:**

Unbebaute, private Gewerbeflächen sind nicht nach Stadtbezirken erfasst und darüber hinaus grundsätzlich nicht durch die Stadt gewerblich vermarktbar.

Die Stadt besitzt aktuell keine verfügbaren und vermarktbaren Grundstücke im Stadtbezirk Nord.

**Antwort zu Frage 3:**

Bei einem Grundstücksverkauf werden Einnahmen von ca. einer Million Euro erwartet.

23/18.62.13

Hannover / 27.03.2019